

# Collegium generale

## LITERARISCHE LESUNGEN DIKTATUR

Jeweils Dienstag, 18.15–19.30, Uhr im Hauptgebäude der Universität Bern, Hochschulstrasse 4, Hörsaal 220  
Die Veranstaltungen sind öffentlich, der Eintritt ist frei. Programmänderungen bleiben vorbehalten.  
Seminar Germanistik: 434817-HS2017, Collegium generale: 436271-HS2017  
Moderation: Prof. Dr. Oliver Lubrich

10. Oktober 2017

**SERHIJ ZHADAN**, Charkiw  
Warum ich nicht im Netz bin

31. Oktober 2017

**DURS GRÜNBEIN**, Rom  
Die Jahre im Zoo

21. November 2017

**LUTZ SEILER**, Wilhelmshorst/Stockholm  
Kruso

5. Dezember 2017

**ILIJA TROJANOW**, Wien  
Macht und Widerstand

*u<sup>b</sup>*

## **COLLEGIUM GENERALE**

Das Collegium generale der Universität Bern ist die älteste eigenständige interdisziplinäre Institution der Universität. Es hat die Aufgabe, den fächerübergreifenden Dialog und die inter- und transdisziplinäre Vernetzung innerhalb der Universität durch Veranstaltungen für Lehrende, Nachwuchsfor-schende und Studierende aller Fakultäten zu fördern. In Veröffentlichungen und allgemeinbildenden Veranstaltungen vermittelt das Collegium generale Beispiele dieser Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit.

## **LITERARISCHE LESUNGEN**

Im Herbstsemester organisiert das Collegium generale die „Literarischen Lesungen“ in Zusammen-arbeit mit der Professur für neuere deutsche Literatur und Komparatistik. Die Autorenlesungen werden jedes Jahr zu einem ausgewählten Thema ausgerichtet, und Autoren und Autorinnen wer-den dazu aus dem In- und Ausland eingeladen.

## **THEMA IM HERBST 2017: DIKTATUR**

In diesem Jahr widmen wir die Literarischen Lesungen einem Thema, das unerwartet aktuell ge-worden ist: der Diktatur. Welchen Beitrag leistet die Literatur zum Verständnis undemokratischer Gesellschaftsformen – sei es zu deren erinnernder Aufarbeitung oder zur kritischen Diagnose ihrer gegenwärtigen Entwicklung? Wie stellt sie die Emotionen von Tätern, Opfern und Mitläufern oder auch von ausländischen Zeugen dar, die Wirkung von Terror und Überwachung, aber auch die Faszination autoritärer Sprache, Architektur und Veranstaltungen? Wir haben verschiedene Autoren eingeladen, uns ihre neueren Werke zu diesem Thema vorzustellen.

Serhij Zhadan berichtet aus der zerfallenen Sowjetunion und vom ukrainischen Bürgerkrieg, Durs Grünbein erinnert sich an die DDR, Lutz Seiler an deren Untergang, und Ilija Trojanow setzt sich auseinander mit seinem Geburtsland Bulgarien.

Die Programme und aktuelle Informationen sind auf unserer Website abrufbar:  
[www.collegiumgenerale.unibe.ch](http://www.collegiumgenerale.unibe.ch).

---